

Name: _____

Schöpfung

Anfang - Autoren - Denker - erdachte - Göttern - Göttersagen - Gültigkeit - Interesse - Jahreszeiten - Menschen - Mythos - nicht - Ordnung - Philosophen - Regenzeit - sterblich - Vernunft - warum die Welt so ist, wie sie ist - weiterentwickelt - übernatürlichen - „Erzählung“

Der Begriff "Mythos" kommt aus dem Griechischen und bedeutet _____ oder „Geschichte“. In der ursprünglichen Bedeutung bezeichnet man mit Mythen sehr alte Erzählungen vom _____. All diesen Mythen ist gemeinsam, dass es sich um _____ und zunächst mündlich überlieferte Geschichten handelt, die in einer _____ Welt stattfinden. Diese Geschichten erzählen von der göttlichen _____ der Welt, dem Lauf der Gestirne, den _____ und der schicksalhaften Bestimmung des _____. Daher ist es genaugenommen _____ richtig zu sagen „Mythen sind Erzählungen vom Anfang“. Mythen erklären genau genommen _____. Warum die Sonne aufgeht, warum Menschen _____ sind, warum alljährlich die _____ zurückkehrt. Die Menschen glaubten, dass das Geschehen auf der Welt von den _____ gelenkt wird. Der sogenannte Wandel "vom _____ zum Logos" gilt als entscheidende Wende im europäischen Denken: Schon die griechischen _____ entwickelten eine "Naturphilosophie", die die _____ infrage stellte. Die _____ wollten die Vorgänge in der Natur mit Weisheit und _____ erklären. Das große _____ an Mythen blieb aber über die Jahrhunderte bestehen - immer wieder setzten sich Denker, Künstler und _____ mit ihnen auseinander und interpretierten sie neu. Selbst wenn die mythischen Erzählungen keinen Anspruch auf Wahrheit und _____ mehr genießen, ist ihre Faszination bis heute ungebrochen und immer wieder wird der Stoff von Mythen aufgegriffen, _____ und neu gedeutet.